



SBB Pensionierte
Sektion St. Gallen

Hauptversammlung vom 13. März 2025

Der SEV-Präsident bei uns zu Gast

75 Mitglieder und zwei Gäste durfte Sektionspräsident Urs Wenger im Evang. Kirchgemeindehaus zu Rorschach zur diesjährigen Mitgliederversammlung herzlich willkommen heissen. Gekonnt führte er die Anwesenden durch die verschiedenen Geschäfte, die jeweils im Frühling abzunehmen sind: Der Jahresbericht, der das Leben in der Sektion nachzeichnete, die Rechnung, die uns Kurt Wüger präsentierte, und die mit einem kleinen Verlust abschliesst und von der GPK als korrekt geführt attestiert wurde sowie das Budget für das laufende Jahr, das leider wiederum einen Verlust vorsieht.

Zuvorderst aber stand das Referat von SEV-Präsident Matthias Hartwich, der mit seinen spannend vorgetragenen Informationen sein Publikum zu fesseln wusste. Auch er hielt einleitend fest, dass eben auch die Pensionierten die Gewerkschaft benötigen, wenn auch aus anderen Gründen als die Aktiven. Und dass es daher nicht opportun ist, sie am Ende des Berufslebens zu verlassen. Denn der SEV ist es, der sich für ihre sozialen Anliegen einsetzt – sonst tut es im ganzen Land nämlich niemand. Die 13. AHV-Rente und die Teuerung auf der PK-Rente belegen dies überdeutlich! Er hebt die aktuellen gewerkschaftlichen Herausforderungen hervor und betont die Bedeutung der Solidarität im SEV. Seine Ausführungen sind in einem separaten Artikel zusammengefasst.

Kurt Wüger berichtete über die Aktivitäten des Seniorenrates der Stadt St. Gallen, in welchem er uns pensionierte Eisenbahner vertritt und Zentralpräsident Roland Schwager erläuterte den Modus der Auszahlung der Teuerungszulage auf der PK-Rente, die dieses Mal nicht nach dem Giesskannenprinzip ausgerichtet worden war, sondern diejenigen Kollegen stärker alimentierte, die mit tieferen Umwandlungssätzen und folglich mit schlechteren Renten in Pension gegangen waren.

Dann war es am Präsidenten Urs Wenger die Versammlung zu schliessen und grünes Licht für den exquisiten Imbiss und das fantastische Dessertbuffet zu geben, welches seine Partnerin Lydia Vieli geschaffen hatte.

Roland Schwager